Ressort: Auto/Motor

Umweltministerin mahnt Autoindustrie zu mehr Verantwortung

Berlin, 15.03.2018, 10:34 Uhr

GDN - Im Streit über Dieselfahrverbote hat die neue Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) die Autoindustrie zu mehr Verantwortung gemahnt. "Als Umweltministerin bin ich für saubere Luft und für das Verursacherprinzip. Und die Verursacher sind nicht die Autofahrer, die in gutem Glauben Autos gekauft haben, von denen sie dachten, sie wären umweltfreundlich", sagte die Ministerin der "Neuen Westfälischen" (Donnerstagsausgabe).

Jetzt würden die Autofahrer mit völlig anderen Abgaswerten konfrontiert, so die Ministerin: "Die Industrie steht hier in der Verantwortung. Es kann nicht alles über Fahrverbote gehen." Mit Blick auf den Klimaschutz forderte die Ministerin den Ausgleich zwischen Erhalt der Wirtschaftskraft und sozialem Zusammenhalt: "Die einst grüne Frage der Umweltpolitik ist längst eine rote geworden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-103361/umweltministerin-mahnt-autoindustrie-zu-mehr-verantwortung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619